

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Kunst + Architektur in der Schweiz = Art + architecture en Suisse =
Arte + architettura in Svizzera**

Band (Jahr): **59 (2008)**

Heft 2: **Der Berg = La montagne = Montagna**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zauberwelt im Bilderbuch in und aus Graubünden

29. Februar – 29. Juni 2008

Rätisches Museum | Hofstrasse 1 | 7000 Chur | www.raetischesmuseum.gr.ch | Montag geschlossen | Dienstag – Sonntag: 10.00 – 17.00 Uhr



Fritz Pauli (1891–1968)

17. Mai bis 27. Juli 2008

Öffnungszeiten

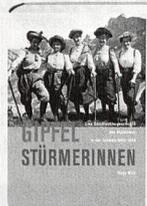
Dienstag bis Freitag 14 bis 17 Uhr,
Donnerstag bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 17 Uhr
T 062 212 96 76 www.kunstmuseumolten.ch

Kunst Museum Olten

Kirchgasse 8
CH-4603 Olten

Über und durch die Berge: Bücher bei hier + jetzt

Bestellungen per E-Mail: order@hierundjetzt.ch



Gipfelstürmerinnen.
Eine Geschlechter-
geschichte des Alpinismus
in der Schweiz 1840–1940

Tanja Wirz

446 S., 51 Abb., gebunden
ISBN 978-3-03919-033-1
Fr. 68.–



Tiefenbohrungen
Frauen und Männer auf den
grossen Tunnelbaustellen
der Schweiz 1870–2005

Hg. von Elisabeth Joris, Katrin
Rieder und Béatrice Ziegler

286 S., 108 Abb.,
ISBN 978-3-03919-034-8
Fr. 68.–

HIER+JETZT VERLAG FÜR KULTUR UND GESCHICHTE

hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte GmbH

Postfach, CH-5405 Baden, Tel. +41 56 470 03 00, Fax +41 56 470 03 04

Konservatorische Restaurierungen von Putz und Stuckaturen

- Bestandaufnahme/Analysen
- Konservierung
- Restaurierung
- Instandhaltung
- Konzepterarbeitung
- Dokumentation
- Expertisen
- Beratung

Kradolfer

Kradolfer GmbH

8570 Weinfelden
Telefon 071 622 19 82
www.kradolfer.ch

volks
hochschule
des
kantons
zürich

kursangebot ab 5. mai

Kunstgeschichte

Italienische Moderne von Segantini bis Balla
Einführung in die Landschaftsmalerei Chinas
Gustave Courbet 1819-1877
Ferdinand Hodler im historischen Kontext
Ferdinand Hodler: Eine symbolistische Vision
Robert Delaunay - Hommage à Blériot
Ernst Ludwig Kirchner und die Kunst Afrikas
Chaïm Soutine
Kunst der Postmoderne

Geschichte, Kulturgeschichte

Zeitalter der Geschichte: Die Aufklärung
Die Kreuzritter von Rhodos
Spanien zwischen 1500 und 1700
Kulturorte Schweiz: Arlesheim
Bergbau und Mühlen seit dem Mittelalter
Der Architekturgarten der Moderne
Das Ramayana - ein indisches Meisterreposit
Geschichte und Kultur der Tamilen
Peking - Kaiserstadt und Mitte der Welt

Musikgeschichte

Aufbruch in die Moderne - Musik um 1900
Vom Gedicht zum Lied
Weltmusik: Einführung in die Musikethnologie
Meisterpianisten im Vergleich
G. F. Händels Rinaldo
Mozart-Briefe als historische Quellen
Johannes Brahms
Gustav Mahler und seine 1. Sinfonie

Programm

www.vhszh.ch

T 044 205 84 84

bis 12. Mai

Max Bill: Zum 100. Geburtstag Unterstützt durch Credit Suisse, Partner des Kunstmuseums Winterthur

bis 13. Juli

David Chieppo Manor-Kunstpreis Kanton Zürich 2008

24. Mai bis 3. August

Lisa Hoever Zwischen den Dingen

Di 10–20 · Mi bis So 10–17 | Führungen: Di 18.30

An Auffahrt (1. Mai) sowie am Pfingstsonntag und -montag (11. und 12. Mai) geöffnet | Am Albanifest-Wochenende (29./30. Juni) geschlossen
8402 Winterthur | Museumstrasse 52 | Infobox 052 267 58 00 | www.kmw.ch

Kunstmuseum Winterthur



Ferdinand Hodler

Eine symbolistische Vision

9.4. – 10.8.2008

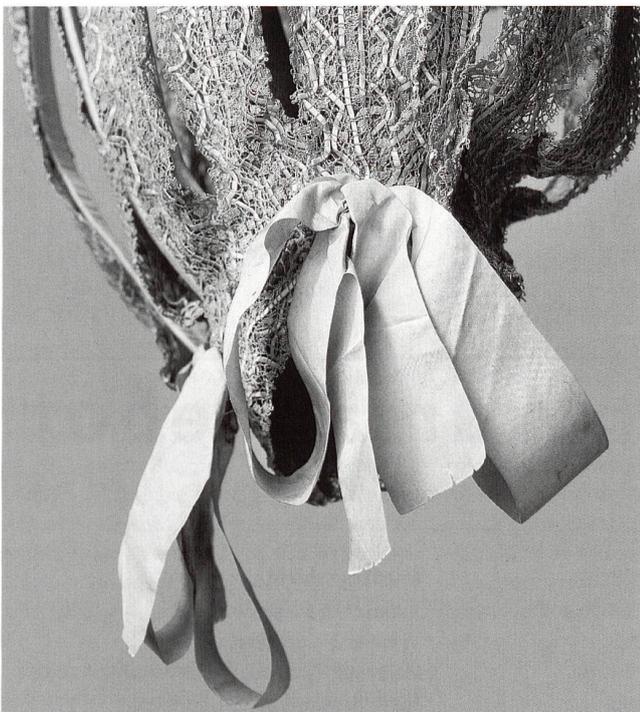
Kulturelles Highlight 2008

Eine der umfassendsten Hodler-Ausstellungen mit über 150 Werken aus allen Schaffensabschnitten.

CREDIT SUISSE
Partner des Kunstmuseums Bern

Kunstmuseum Bern

www.kunstmuseumbern.ch



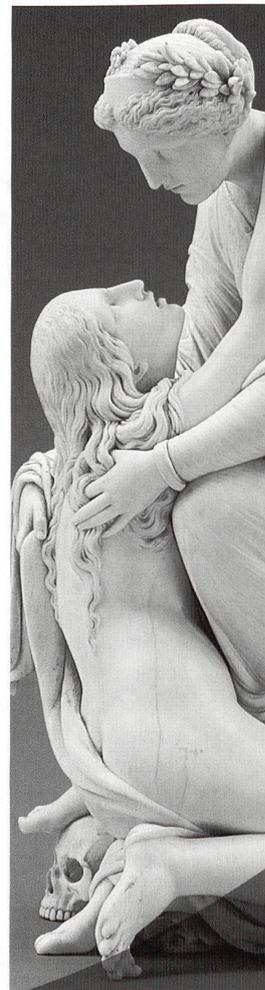
BÜRGERSTOLZ UND FÜRSTENPRACHT

Kostüme des 16. bis 18. Jahrhunderts

20. April – 2. November 2008, täglich 14.00 bis 17.30

Führungen gemäss Programm. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, ISBN 978-3-905014-35-8

ABEGG-STIFTUNG CH-3132 Riggisberg,
Tel. +41 (0)31 808 12 01, www.abegg-stiftung.ch



Henry de Triqueti (1803-1874) der Bildhauer der Prinzen

27. April - 27. Juli 2008
Öffnungszeiten: 10-17

Montag geschlossen
Pfingstmontag geöffnet

Museo Vela
6853 Ligornetto

Auskunft
Tel. +41 91 640 70 44
museo.vela@bak.admin.ch
www.museo-vela.ch

Museo Vela

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Dipartimento federale dell'Interno DFI
Ufficio federale della cultura UFC



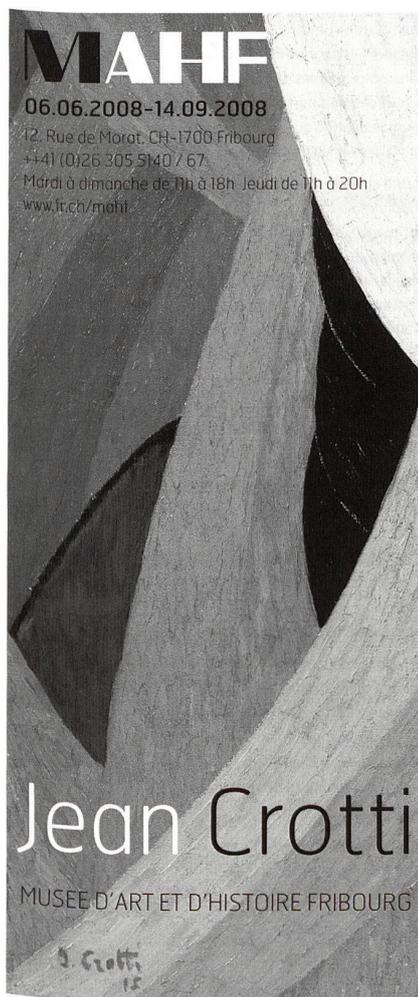
**Expressionismus
aus den Bergen**

**Kirchner, Bauknecht, Wieggers
und die Gruppe Rot-Blau**

16. Februar bis 25. Mai 2008

**BÜNDNER KUNSTMUSEUM
CHUR**

Dienstag – Sonntag 10–17 Uhr. Montag geschlossen
www.buendner-kunstmuseum.ch



MAHF

06.06.2008–14.09.2008

12, Rue de Morat, CH-1700 Fribourg
+41 (0)26 305 5140 / 67
Mardi à dimanche de 11h à 18h Jeudi de 11h à 20h
www.fr.ch/mahf

Jean Crotti

MUSEE D'ART ET D'HISTOIRE FRIBOURG

STIFTUNG LINER APPENZELL
**MUSEUM LINER
KUNSTHALLE ZIEGELHÜTTE**

**MUSEEN:
SCHÖNER BAUEN
BESSER SCHAUEN**

Architektur- und Denkbilder

16. März – 8. Juni 2008

**HENRI CARTIER-BRESSON
PARIS**

Fotografien

16. März – 18. Mai 2008

www.museumliner.ch
www.kunsthalleziegelhuette.ch

DIE FOLGENDEN HEFTE
À PARAÎTRE
I PROSSIMI NUMERI

2008.3 (Juli 2008)

Wissenschaft und Praxis im Austausch
Echange entre la recherche scientifique
et la pratique
Ricerca e pratica professionale in dialogo

2008.4 (Oktober 2008)

Animal Farm

2009.1 (Februar 2009)

Volkshäuser
Maisons du peuple
Case del popolo

Mission Statement

Kunst + Architektur in der Schweiz ist eine Fachzeitschrift für Architektur- und Kunstgeschichte. Gleichzeitig ist sie das Mitteilungsblatt der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (GSK). Sie dient der kunstwissenschaftlichen Forschung, indem ausgewählte Themen und Fragestellungen zur Kunstgeschichte der Schweiz aufgegriffen und dargestellt werden. Die Zeitschrift ist eine Informationsplattform und richtet sich an ein kunstinteressiertes Publikum und an Fachpersonen der Kunstgeschichte und verwandter Disziplinen. Die Artikel erscheinen in Deutsch, Französisch oder Italienisch.

Art + Architecture en Suisse, l'organe d'information de la Société d'histoire de l'art en Suisse (SHAS), est une revue spécialisée en histoire de l'art et de l'architecture. Elle est au service de la recherche scientifique en matière d'art en ce sens qu'elle aborde et présente des questions et des thèmes choisis portant sur l'histoire de l'art en Suisse. La revue est une plateforme d'information qui s'adresse à un public d'amateurs ainsi qu'à des professionnels en histoire de l'art et dans des disciplines apparentées. Les articles paraissent en français, en allemand ou en italien.

Arte + Architettura in Svizzera è una rivista specializzata in storia dell'architettura e storia dell'arte ed è l'organo della Società di storia dell'arte in Svizzera (SSAS). Si profila quale strumento al servizio della ricerca storico-artistica, poiché propone e indaga tematiche e questioni inerenti la storia dell'arte in Svizzera, ed è una piattaforma informativa che si indirizza sia al pubblico interessato all'arte, sia agli specialisti di storia dell'arte e discipline affini. I contributi sono redatti in tedesco, in francese o in italiano.